

# Das Wort des TK-Obmanns



Die Tage sind kurz geworden. Das Jahr 2006 geht mit rasanten Schritten dem Ende entgegen. Was hat das Jahr uns gebracht? Haben wir die gefassten guten Vorsätze verwirklicht? Haben wir die uns gesteckten Ziele erreicht? Diese Frage muss jeder für sich selber beantworten.

Das zu Ende gehende Jahr war von markanten vereinsinternen Veränderungen geprägt. Der Wechsel des Präsidiums von Koni Schibli an Koni Meyer und meine Wahl als TK-Obmann waren die grössten Rochaden. Dass bei diesem Umbau an der Vereinsspitze nicht immer alles rund gelaufen ist und dass es dabei manchmal auch Missverständnisse gegeben hat, ist menschlich und verständlich. Durch klärende Gespräche wurde aus den Elefanten Mücken und die Diskrepanzen konnten befriedigend ausgeräumt werden. (Mer muss halt rede mitenand!).

In meiner neuen Aufgabe als Obmann genoss ich die grossartige Unterstützung meiner TK-Kolleginnen und Kollegen. Danke für den Einsatz! Bestimmungsabende, die Aktion an den Badener Umweltwochen, die Pilzschau auf der Baldegg, solche Anlässe sind ohne Euch undenkbar.

In "pilzlicher" Hinsicht war 2006 ein ganz spezielles Jahr, ein Jahr der Superlative! Bereits am Frühjahrsbestimmungsabend konnten wir ein interessantes Sortiment bearbeiten. Eine spektakuläre Steinpilzschwemme und parallel dazu tolle Raritäten haben ihren Beitrag zum aussergewöhnlichen Pilzjahr geleistet. Vielgestaltiger Becherling, Sommerröhrling, Falscher Königsröhrling, Anhängselröhrling, Glatstieliger Hexenröhrling, Goldrübling der auch Gelbblättriger Scheinrübling genannt wird, sind nur ein kleiner Auszug aus meinem Fundrepertoire. Bei der Bestimmung dieser Seltenheiten hat Heidi Schibli mir ganz massiv unter die Arme gegriffen. Danke Heidi! Dass dann spät in der Saison, es war bereits November, ein kleines, unscheinbares Pilzlein für Aufsehen sorgte, war ein würdiger Abschluss eines unvergesslichen Pilzjahres. Anlässlich des Pilzbestimmertreffens in Entfelden stellte sich heraus, dass ich im Siggenthal den überaus seltenen Punktstieligen Samtschneckling gefunden habe.

Abschliessend möchte ich es nicht unterlassen, allen die in irgendeiner Form zum Wohle des Vereins beigetragen haben, meinen Dank auszusprechen. Um niemanden zu vergessen nenne ich absichtlich keine Namen, mein Dank gilt kollektiv.

Für die kommenden Festtage wünsche ich Euch **FRHOHE WEIHNACHTEN** und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches **NEUES JAHR!**

*Sepp Keller*